## Offener Boreibebrief von Linie Sauffleugel.



No. 38. Gi tell jub, ich ben both ichon manchen Bin= ter erlebt un babei giemlich toffe, ammer jo ebbes wie Diefen Winter. bas is boch cb= bes neues an

mid. Gehn Ge, mir ben Binterich in die alte Rontrie gehabt, bo is es jo tatt gemeje, bag mer bas Satichet bot jubje miffe, wann mer fich e Stid Boot hot fcneide loffe; mer hot fogar gehort, bag bie Leut bas Feuer im Stohf eingefrore is. Mivwer ich ben nit bon die Ralt ipreche wolle, ich hen ewe die Roble in mei Muge. Wiffe Se, mer hot ja auch in die alte Ron= ei tell juh, bas is e rengeller Schehm, mitaus Daui. Dente Ge Doch nor muß mer biefeibs noch arig froh fein, Roble unner Die Urme greife bubt Mir ben in unfer Saus noch e wenig Roble, ammer befohr baf e Boch imwer is, bann is es aus un borbei. Bo mein Sosband bann Roble berfriege werb, bas weiß ich off Rohrs nit.

frie Blag, wo's feine Robis bot, un bo jubje je Bubb for Feier; awwer hier m bies hier Rontrie, bo tann mer noch nit emol Butt hamme, wann mer nit en arig ftiffe Preis for begable bust. Die Randischen mit die Robls for e Tonn Roble gehn Dabler gu frage, bas buht boch einiges biete un was triegt mer for fei gutes Belb? Dred un Robbijd. Stoff, wo mer noch fein Sund offere beht un bann bag mer's immerhaupt triege buht un mer muß fogar en gute Bull hen, wann mer en Roblbieler hamme will, ber eim for fei gutes Gelb mit e Tonn Mir hen ja bas tafche Gelb, amwer Geld buht ir bie Rohl-Lein zu gar nids mehr emaunte. Ich hen den annere Dag mit ben Philipp imwer bie Sach en Zahl gehabt un er hot gejagt. ich follt nor nit mein Ropp battere, er beht ichon ausgude, bag er Die Roble friege beht un er beht auch nit ben hohe Breis for begable, wo bie Dielerich frage behte. Ich hen nicks gesagt, awwer ich ben e gange Latt gebentt. Bo will ber Philipp tichiepe Roble bertriege? ben ich mich gefragt. Mann er fich nor nit wiober fuhle lagt, bumm genug is er einige Beit bagu. Well, ich ben weiter nit mehr brimwer nachgebentt, Es fin brei obber vier Dag borbei gange un ich ben mit Schrede gefehn, bag unfer Robloinn faicht leer gemeje is. Phi= lipp, ben ich gejagt, bu beffer gudft aus for Roble, bis morge is auch noch nit en Bennimerth mehr ba. Ablrecht, bot er gefagt, fell wolle mer icon Hidele. Er is fort un am Owenb wie's buntel war unich grad bie Lamp gelit gehabt ben, bo is en Robledreis wer erein fomm un bot gejagt, er bebt Die Roble for ben Baas bringe. 3ch ben gewunnert, bag er nit erfcht um Mittneit tommei &, amwer er hot ges fagt, fe mare arig biffie un mir follte frah fein, bag mer immerhaupt en Supplei friege bebte. Er bot bie Roble ole Uebelthater erften Ranges gelten. in bie Rohlichett gebracht un es bot Das ungludfelige Paar, bas fich in nit lang enomme, bo is e annere Lohd | ter Deffentlichteit umarmt, wird mit tomme un bas is fo weiter gange, bis einer Belbftrafe von 12 Mart belegt. mir um gehn Uhr Rachts acht Tonns Roble gehabt ben. 3ch ben gar nit genug gewunnert, wie ber Philipp bas möglich gemacht bot. Un bem felive Divend ben ich ibn nit mehr gefebn, amiver am nachfte Morgen bei ben bermirft. Die Steuergabler Mai-Bredfeft, bo ben ich boch gefragt, wie | Innbs muffen besonbers bantbar gegen er bas gemenneticht hatt. Do hot er mit bem linte Muge gewintt un bot gejagt, mer mißt nor ichmart fein un ich beht mehbie noch mehr wunnere, wann ich ausfinne beht, was er for ben gange Beil begahlt hatt. 3ch ben gefagt, er follt michs fage, ammer ich war ichuhr, bag er wenigftens bunnerb Dahler bezahlt batt. Do bot er gelacht, als wann ich ben beite Schoht von bie Belt gefradt hatt. Dann hot er mich e Reffiet gezeigt, wo an en Schlipp Behper geichtribbelt war un bas Reifiet bot gejagt: Reffiet for acht Zonns Robl finf un gwangig Dahler. Do hen ich mich boch fo gefreit, bag ich gang gege mei Sabbit ben Philipp en Rif gewive ben. Dir ben e Battelche Wein gufamme gepichelt un mir ware jo happig wie alles. Wie bie Ribs aus bie Schul tomme fin, bo hen ich gefagt, fe follte emol in bie Roblichett gehn un ben Siep Richle e wenig erregniche for baf es e wenig biefent gude beht. Die Bume ten off Rohrs ericht gang geborig getidt, bitabs mitaus bas tonne bie Lobferich nids buhn. Die gleiche beffer an bie Stritt erum an bomme, ammer ich geb nids um ibr Ride; ich ben gejagt, wann 36r nit in leg benn no teim en Start an Euch triege buht, bann mach ich Guch ins Bett gehn un Ihr friegt bann tein Copper. Do ben fe gestappt gu tide un fe ben fich in Die Roblichett gemacht un ben bruff los geschoffelt, daß die Lappe gefloge fin. 3th ben ordentlich mei Freud bran gehabt. Uff eemol born ich, wie bie Buwe gehalfert hen: "Da, tomm emol reiteweg autfeit." Bas is bie Matter? hen ich

gefagt. Du follft emol autfeit tomme, ben fe gefagt, un bo fin ich bann auf

ben fe gefagt, un bo fin ich bann auch in bie Roblichett gange un was wer'n

gange Schett hot voll Robiboit gelege un nor bie und ba bot e Limpde Roble gelege; un for ben Dred bot ber Philipp finf un zwangig Dahler begahlt! Befor, bas ich von meine Buth rietowwert gehabt ben, bo is en Bo= liesmann tomme un bot gefagt, es ware aus die Roblighrbs e gange Latt Roble gestoble worbe un je batt ben Dief bis in unfer Roblichett getrebft. Dir ben off Robrs nit leigene tonne, daß mer Roble triegt hatte, awwer bag es nide wie Doft un Dred war. Der Affiffer bot gefagt, bo tonnt mer nit belfe. Dir mußte entweber Die Bill an die Rompenie bezahle, obder die Form mißt gu bie Lah gehn un bann fonnte mer noch boje Trubel ben. 3ch hen gefagt, was bie Rompanie for ben Doft hamme wollt un bo bot er aejagt, Roble mare edspenfief, un for ben Riefen miifte fe fimmegig Dahler frage. 3ch hen ben Philipp, ben alte Ochs, alles vergahlt un er hot fimme: gig Dahler begable muffe, fo bag alfo unfer Roble fünf un neungig Dablet tofte; ich wollt noch gar nide fage, wann's Rohle ware, awwer ber Stoff wo mir ben, ber buht bas Teuer nit ftarte, ber buhi's tille. Bas bente Sie, bag mein hosband is? En Giel obber e Rindvieh? Mit befte Riegards

Liggie Sanfftengel.

### Bagenlofes Land.

Wagen gibt es in Marotto nicht, meil bort feine fahrbaren Landitragen bothanden find. - Mis im Jahre 1839 ber Großherzog Friedrich von Seffen in Tanger pen Berfuch machte, fich eines Bagens zu bebienen, legte fich bie Lofalregierung in's Mittel und erhob Bermahrung gegen folde Reuerung. Mun beeilte fich ber Großbergog, vom Gultan felbit bie Erlaubnig gu ermitten, und grear berfprach ber Bittfieller im Bemührungsfalle, im Lande Fahrftragen berfiellen gu laffen, um cem neuen Bertehrsmittel Gingang gu berichaffen. Der Gultan aber, ber tiffenbar bem fremben Gafte fich bienftwillig geigen wollte, im Brincip aber gleichfalls gegen Die Reuerung mar, fällte eine wahrhaft falomonifche Enticheibung. Er gestattete nämlich tem Bittfteller Die Benützung feines Behitels unter ber Bedingung, bag es feine Raber habe! 2118 Chalif aller Glaubigen fonne er fich nicht für eine Ginrichtung erflaren, bei ber bie Möglichfeit nicht ausgeschloffen fei, bag einer feinen Unterthanen burch einen Chriften gerabert werben tonne Der Großherzog machte gute Diene gum bofen Spiel und jog die Enticheibung in's Laderliche. Gines iconen Tages fab man ihn nämlich thatfachlich fein Maulthiergefahrt burch bie Strafen Tangers futichiren ober es war fein Bagen, fonbern ein -Schlitten!

Manche Stabte haben eine fo ftarte Mbneigung gegen Liebenbe, bag fie ichwere Bestrafungen ben Leuten auferlegen, bie auf ber Strafe Liebesbegeigungen austaufchen, weil fich bas mit bem öffentlichen Unftanb nicht pertragen foll. Bu ben mertwürdig= fien Stäbten in biefer Sinficht gehort Cherfon in Giibrufland, wo Liebenbe Berlobte biirfen iiberbies auf ber Strafe nicht untergefaßt geben, benn bas toftet jebesmal 10 Dart, unb wenn fie ihre Liebe auf einer Boftfarte ermagnen, fo ift eine ahnliche Strafe Liebenbe fein. 3m porigen Jahre mußten 721 Baare je 5 Mart Strafe anblen. weil fie fich auf ftabtifchem Boben umarmten; benn ein altes Befet aus ber Beit ber Gforgas, bas noch ftreng angewandt wirb, berbietet jeg= liche außere Liebesbeweife. Much in unferem Staate Connecticut find Ruffe und anbere Liebesbemeife in ber Deffentlichteit Befegesübertretungen. Diefe Berordnung ftammt aus ber Beit Rarls bes Bweiten, als Connecti= cut noch britifches Befigthum war.

# Dans. Bettjagen.

In Stamforb, Connecticut, paffirt fonft nicht viel, beswegen follte man bon Mulem, mas bort borgeht, gebuhrend Rotig nehmen. Es ift ein gro-Ber Rrieg in Stamford entftanben, fogujagen ein Mäufetrieg. Der "Connecticut Cat Club", ber bort fein Sauptquartier hat und nicht etwa, wie man aus bem Ramen entnehmen möchte, aus Ragen, fonbern aus Frauen befteht, hat befchloffen, ein Daufemettfangen gwifchen gewöhnlichen und Ungora-Ragen gu beranftalten. Der Manor Stamforb's, Berr Leebs, hat nun aber ein entichiebenes Berbot bagegen ergeben laffen, benn er meint, bas fei Graufamteit gegen Thiere. Den Mäufen gegenüber mag es ja Graufamteit fein - ber Berr Burgermeifter bat aber überfeben, welches Beranugen Die Gache ben Ragen gemacht hatte. Und ihren Berrinnen, Die fonft im Rufe ber Beichherzigteit fteben, nicht minber.

Gloffe. Bei allgu tiefem Stubium-Siebt's manchmal einen Sparren, - Und Mancher wird trog Beisheit ichier -Se bente, mas ich bo gefehn ben? Die | Bum allergrößten Rarren.

. Heber duntler Ciefe.

Bon Friedrich Mühlberg.

Muf bem weiten Beden ber Daas

liegt bie Abenbbammerung. Dichte, weiße Comaben Durchziehen Die Riederung und haften wie Spinngewebe in bem Robr und ben Rruppel-

weiben ber Uferboidung. Menichenleer und einfam ift bie

In ber Taverne a la vie joneufe "Bum luftigen Leben", an ber Strafe bon Boibe nach Saneffe, ichimmert aus ben Genftern bes unteren Stod-

werts heller Lichtglang. In bem bas gange erite Beichof einnehmenben Schentraum fteben por bem Buffet Gruppen ichwarger Geftalten, andere haben Die Bante um Die maffis bon Gidenholztifche befett.

Mus einer Gde, in welcher ein Bil lard Plat gefunden, ballt bas unauf hörliche Rollen ber Balle und Die jeben verfehlten Stoß begleitende icharfe Rritit ber Buichauer.

Die Unterhaltung ift überhaupt eine lebhaftere als gewöhnlich. Es ift Cametag, ber Loontag ber Bergleute ber Rohlenzechen, und Die Tagesichicht

Beute laffen alle etwas braufgegen, Ballonen und Blamen, Deutiche und

Mus bem Tabatsbampf bon ber Dede berab gluben bie Sangelampen. Boldgelb leuchten bie naffen, ichau= menben Bierglafer neben bem matten, grunlichen Abfinth.

Das Gewirr ber Stimmen und bas Alirren ber Blafer/erfüllt Die warme, feuchte Quit bes Birtheginumers.

Ein bejonbers bigiges Bortgefecht hat fich an bem quer por ber Barre ftebenben großen runben Tijde ent= ponnen, an welchem auch bie in ber Rabe Gigenben regen Atheil nahmen. Es handelt fich um einen bor fur=

gem geplanten Musftant, beffen bereits erwählte Führer ichon jest, ehe Die Bewegung in Ggene gefett werben tonnte, bon ber Beneral-Direttion ber Bergiverte gemagregelt worben waren. "Das ift eine Infamie."

"Es ift Berrath Dabei im Gpiele." "Magigt Gud, ber Berrather ift mitten unter uns. Er ichurt, ftachelt und best am meiften. Mareiten beim Direttor be Mont, ber er immer nachichleicht, obwohl fie ihn berabichent, war unabsichtlich Beugin, als er bem herrn bie Angaben machte und ben Unichlag preisgab. Es ift Benri De=

Sochauf fuhr ber binenhafte Ballone, als er feinen Ramen nennen horte, feine nervige Rechte hallte fich wie im Rrampfe, ben Dbertorper beugte er weit bor und feine tieffchwargen Augen lohten wie bic eines fprunge bereiten, beutegierigen Raubthieres hinüber nach bem Untlager, bem Blamlanber Bol Berhaeren, ber ihm rubig entgegenblidte.

"Chien, Sund, bas jollft bu mir bu-

Doch ploglich in ein boshaftes Laden ausbrechend, einen tudifden Blid auf feinen Biberfacher merfend und bie Ungriffftellung aufgebend, rief Defanne: "Berhaeren ift ein Rarr, Gr ift eiferfüchtig, weil ich in feinem Revier ber Fahrte von be Monts Marei: fen nachipure. Er glaubt, ich jage ibmt Die Bilbtake ab. wolle auf feiner Dutung Raubbau treiben. Dummer Rerl, es giebt ber Mabels noch viele bom hohen Been bis gur Rorbfee.

Gine ichwille, fternenloje Mainacht. 3m ichwargen Lanbe lobern bie Effen.

Ringsum aus ber tiefen Finfternig brechen bie gliibenben Rrater und bier und bort glangt ein Musgug glimmen= ber Schladen, wie ber frifche Lavas ftrom eines Bultans.

Die bumpfe, beige, nächtige Mtmofphare ift gefdivangert mit ben jest unfichtbaren Dampien ber Gabris ten, bem in gabllofe Atome gerfetten feinen Ctaub ber Rohlen und wird baburch noch brudenber, ichwerer.

Heberall Beichen großartiger, menichlicher Thatigteit, boch nirgenbs ber Laut einer Menichenftimme. In geheimnigvoller, gefpenfterhafter Regungelofigteit und Rube ichauen bie Keueraugen burch bie buntle Ginfam= teit ber Frühlingsnacht.

Muf bem Schachte Ro. 12 ber Beche "Gantt Bubule" ftehen zwei Bergleute gur Safpelbedienung.

Mus einer alten roftigen Rohlens pfanne neben bem Bentilator fällt ber rothe Lichtichein auf Die Beftalten ber Manner, Die mit ftrammer Unfpannung ber Dueteln bes entblößten Obertorpers bie Sanbeifen breben, fobağ Ring an Ring bes Drabtfeils ber herauftommenben vollen Forberichale fich um bas Solg ber Welle legt.

Schweigend, wortlos verrichten bie beiben bie Arbeit ber Rachtichicht auf ber an einer entlegenen Stelle bes Betriebes niebergeführten Täufe. Es ift henri Defanne und Bol Ber-

haeren. Bahrend ber Blame bie Forber= ichale vollends auf ben Rand bes Schachtes emporgieht und bann ben Inhalt bie Salbe binabichüttet, folgen ibm bie Mugen Defannes in grimmigem bag, in faum ju banbigenber Rachfucht.

Raicher als fie heraufgewunden, fentt fich bie Forberfchale wieber binab auf bie Chachtfoble.

In ber Füllungspaufe berlägt Barhaeren feinen Blay, um bas Feuer ber Roblenpfanne nachzuftogen. Dabel ftreift er abfichtslos ben nadten rechten Dberarm feines Begners.

Dit einem bumpfen Buthichrei wirft fich fofort ber vor Erbitterung und Giferfucht rafende Ballone auf feinen Schichigenoffen und neben bet gabnenben, ichwargen Tiefe entbrennt ein Rampf auf Leben und Tob.

Defanne 'hat feinen Rebenbuhler über Die rechte Schulter und linte bufte gefaßt, indeg biefer ihm mit ber rechten Sand bie Reble umtrampft,

Der ftammige, jungere Blamlanber ift bem riefigen Ballonen faft an Rraften gleich; jeboch bat ber Legtere bei feinem blitichnellen Angriff fich Die befte Stellung gewahrt. Muf bem ichmalen Plateau ber Salve bicht bin: ter bem Ruden Berhaerens lauert Die Schachtöffnung.

In ftummem Ingrimm ringen bie Manner, taub für alles, was um fie her vorgeht. Das drein al wiederholte Signal gum Aufholen verhallt unge-

Schon ermattet bie Rraft Dejannes, bie Fauft bes Gegners hemmt ihm ben Athem, por ben Mugen ipriihen ihm Funten. Der Drud feiner Urme wird ichwächer - ta gleitet plotlich ber Blamlanber über ein am Boben liegendes Bolgftud aus und finit in bie Rnie.

Mit einer gewaltigen, letten Unftrengung reift ihn ber Ballone bicht am Chachtrante vollends nieber.

Doch mahrend Defanne triumphirend einen Moment lang bem Befturgten in's Untlit ichaut und ein grimmiges Lachen feine Buge überfliegt, loft fich aus ber ichwargen Tiefe ber Schachteinfahrt eine buntle Beftalt, ein furchibarer Fauftichlag ichleubert ben flegestruntenen Ballonen gur Geite. Bugleich wird Berhaeren bon bem Mb. grund gurudgeriffen und fpringt em= por. Bor ben Tobfeinden fteht ber Schichtmeister Ritter, ein Deutscher, ein Beftfale. Trop feiner Strenge im Dienft ber beliebtefte Beamte im gangen Betriebe, ber gu jeber Beit, Tag und Racht, ber Belegichaft an ben gefahrbeiften Buntten voranftanb.

"Was ging hier bor?" Defanne ift wahnfinnig. herr Schichtmeifter, laffen Gie ihn laufen und Borgefallenes unerörtert."

"Mir ahnte gleich Unheil, als bas Signal gum Ungiehen erfolglos blieb und ich bunten vernahm, bag ihr beibe allein hier oben Schicht hattet. Defanne, Gie find entlaffen. Ihren Lohn werbe id morgen anweifen gur Erbebung. Gie find fonft ein brauchbarer Menich; aber neulich machte Gie bie Gifersucht gum Berrather an Ihren Benoffen und beute beinahe gum Berbrecher. Meiben Gie Die Lütticher Begenb, briiben bei Berviers giebt's Urbeit genug."

Dit einem bumpfen "Glud auf!" verfdwand ber Ballone im Duntel. Unheimlich burch bie ichwille Ginfternig ber Lengnacht loben rings im ichwargen Lande Die Gffen.

Budend umfladert ber rothe Gdein aus ber Rohlenpfanne Die Bestalten ber beiben Manner ber Safpelbebienung, Die Bol Berhaerens und feines gur Wollofung für Defanne berbeibes orberten Befährten.

In vollen Bugen atomet ber Blame bie erftidenbe Luft, feine Mugen leuchten auf in Lebensbejahung nach ber furchtbaren Befahr.

Beithin lobernbe Feuer und ftummes Duntel.

# Kniffe der Bantiprenger.

Spielergeschichten aus Monte Carlo. Drei Bege jum Erfolg. Der "Arbiffon-Schwintel". Gin ichlauer Coup.

Wieber ift bie Gaifon im Barabies bon Monaco auf ihrem Sobepuntt angelangt. Die Benuffüchtigen biefer Belt, Die auf ihren harten Thalern fich weiter betten als auf ben weichften Giberbaunen, find borthin geftromt, um ibnuifche Zage in ewigem Frubling gu berbringen, und mit ihnen hat fich bie Schaar ber Abenteurer eingeftellt, bie am grunen Tifch bes Cafinos bon Monte Carlo ihr Bliid ber= beffern wollen. Sin und her rollt nun bas Golb und bas Gilber gum Rhpthmus bes Rollens ber Rugel im Roulette. Gelbft braugen auf ber Terraffe biefes herrlichen Schloffes am Meere fann man bas perloden beRlim= pern bes Belbes ben gangen Zag über aus ben offenenRiefenfenftern berausichallen boren.

Um biefe Beit ber Sochfluth in Monte Carlo pflegt regelmäßig in ben Blättern bie Rachricht aufgutauchen, bag irgend ein gotibegnabeter Sterbs licher bie Bant gefprengt und fo unb jo viele Millionen bavongeschleppt babe. Dieje Bludstunde tehrt fo ftereo. top wieber wie gur Beit ber fauren

Gurten bie unausrottbare Geeichlange. - Dan tann baraus ichliegen, bag Die Sprengnachricht gu Reclamegmeden in Die Zeitungen lancirt wirb. Gie läuft auch jest eben wieber burch bie Spalten ber Blätter.

Rann bie Spielbant bon Monte Carlo überhaupt gefprengt werben? Ift fie wirtlich fcon einmal gefprengt worben? Dit biefer Frage Sanb in Sanb geht natürlich bie Rebenfrage: Rann bie Bant burch ehrliches Spiel gesprengt werben? Bird in Monte Carlo ehrlich gefpielt? Die Untwort auf bie lettere Frage ift unbebingt: "Ja, immer auf feiten ber Bant! Rein, nicht immer auf feiten ber Spie-

ler!" Dag bie Bant nicht betrügt, nicht betrügen tann, ergiebt fich aus bem gangen, ftreng geregelten Arrangement

geitig beichäftigten Cronpiers und Muffeber, bie alle bon ber Direction gu folde möglich ware, gemacht werben würden. Dag 'jeboch Spieler oft gu ben raffinirteften Rniffen und Betriigereien ihre Buflucht nehmen, um bas launifche Blitd in ihren Dienft gu givingen, ift eine wohlbetannte Thatber Spielregeln, bas gange Arrangement ber Gingelheiten bes Roulette beifpielshalber, gum großen Theil aus Erfolgen, Die ferupelloje Spieler bon Beit gu Beit burch Lift errangen, berausgebilbet!

Sprengen ber Bant. Damit tann naturlich nur bas Gprengen ber Bant eines einzelnen ber vielen Spieltifche im Cafino gemeint fein. Go etwas will nicht viel bejagen. Gin folches Sprengen hat wohl eine Spieltijch= taffe fur ben Mugenblid geleert, fie wird feboch fofort aus ber haupttaffe neu gefüllt und wieder auf ihre ftanbige Sohe von 75-100,000 France gebracht, mit erstaunlicher Schnelle; faum gehn Minuten bleibt bas Gpiel an biefem Tifch unterbrochen, balb geht es weiter im alten Gingfang: "Meffieurs, faites bos jeur! Le jeu eft fait! Rien ne ba plus!"

Bon ben Liften ber Spieler, bon ben ausgesuchfesten, ausgetlügeltften Fineffen, mit benen fie fich felber oft aubilfe tommen und gelegentlich wirtlich bie Bant eines ober mehrerer Tis iche "gesprengt" haben, weiß die Beichichte bes Cafinos manch tolles Stiid:

lein au fünben.

Um einen eclatanten Tall berausgu: greifen, ba mar ber toloffale "Arbiffon-Cdminbel"! Geine Musführung beanipruchte taum mehr als eine Stunde und brachte bie Bant um bie Summe bon einer halben Dillion. Arbiffon, ein junger Englander, mar mit bem Entichlug nach Monte Carlo getommen, einen Coup auf irgend eine Beije auszuführen. Rachbem er bas Feld grundlich recognoscirt hatte, reifte er wieber ab, um Capital und Belfershelfer aufgutreiben. Goon wenige Bochen ipater tam er gurud, in Begleitung giveier Damen in tabellofefter Toilette, bon ben bornebmften Muliren. Gines Rachmittags beirat biefes Trio ben Spielfaal und wenbete fich ben Trente et quarante= Ti= ichen gu. Arbiffon ftellte fich mit ber einen feiner Begleiterinnen auf bie eine Geite eines Spieltisches, Die zweite Dame mijchte fich unter die Spieler ihren Complicen gegen'liber. Es war gerabe eine Bartie gu Enbe gegangen, bie Rarten murben aus ber Schale in bie Mitte bes Tifches geholt und neue Spiele gemifcht - ein langfamer und ceremoniojer Borgang, ber bon Gpielern und Croupiers gleich forgfaltig überwacht wirb.

In Diefem Moment manbien Mr biffon und feine Benoffin fich mit hoflicher Bitte an bie Beamten auf ihrer | fbire gurud, wo er ben Lohn fur feine Geite und liegen fich bie Regeln bes Spiels erflaren. 3m gleichen Do: ment hatte fich bie Complicin jenfeit an bie Beamten ihrer Geite gewendet | baf es allerbings möglich ift, bie Bant und eine Taufend France Rote in Bold umgewechfelt. Mis man ihr bie Rolle bon fünfgig Golbftuden einhanbigte, machte Mabame eine ungeschidte Bewegung, und fammtliche Louisbors praffelten auf Tifch und Fugboben nieber, nach allen Richtungen entgleis tenb. Das Diggefdid ber fafbionas blen Laby vernrfachte eine momentane, allgemeine Bermirrung. Aller Blide richteten fich auf bie entrollten Golbftude, bie Diener fturgten herbei, um bas Belb aufzulefen und ber Dame wieber einzuhanbigen. Doch ging ber fleine Borfall ichnell borüber, und bas neue Spiel nahm feinen Unfang.

Arbiffon und bie beiben Damen fetten bie bochften Gummen und gewannen Chlag auf Colag. Bobin immer fie ihre Banfnoten nieberlegten, babin folgte ihnen ein unerfchutterliches Blud. Gechs Dal hintereinanber fprengten fie fogufagen bie Bant und nahmen ben Spielhaltern mehr als eine halbe Million ab. Dann berliegen fie ben Gaal. Draugen bielt ihre Equipage, fie ftiegen ein, jagten babon und waren binnen Rurgem über bie Grenge.

Bas war ber Coup gewejen, ben fie ausgeführt hatten? Gin einfacher und alter Trid. Der Betrug ftellte fich icon am Enbe ber Bartie beraus fuchen. Man fant 84 Rarten mehr in 3m Mugenblid ber Bermirrung, bie bie bie praffelnben Golbftiide anrichte= ten - es mar nur ein Moment gemefen, aber er hatte genügt - hatte ber Beamte ein porber nach bestimmtem Blan geordnetes Spiel Rarten ben jum Spiel aufgelegten obenauf hingu= gefügt. Die Berfchworer mußten nun genau, mas tommen mußte. Der bes trügerifche Croupier manberte ins Befangnig. Geitbem werben bie Dufter ber permenbeten Rarten jeben Zag gemechfelt. Gin anberes Dal führte ein Fran-

gofe Dubois einen erfolgreichen Coup gegen bie Spielbant aus. Das Cafino hatte gerabe als eine Reuheit Die prachtigen Sunbertfrancs-Bolbftude ausgegeben - Die "Blaques". In ben Tifchen curfirten berfiegelte und ge= ftempelte Rollenpadete bon je gehn biebes Spiels, aus ber Bahl ber gleich- I eröffnet bin und ber gezahlt murben. I ichlechter April-Scherg.

Dubois feste nun eine folche offizielle Rolle. Als er fie verlor, bat er bie Mitwiffern bon Unehrlichteit, wenn Croupiers um Wiebergabe berfelben, gegen Bahlung von 1000 France na= türlich, fein Blud fei an biefe Rolle gebunben. Die Croupiers, benen ber Aberglaube ber Spieler etwas Bewohntes ift, handigten ihm bereitmil= ligft bie Bliidsrolle ein. Er verlor fie fache. Sat fich boch bie Entwidelung | noch mehrere Male, jebesmal an einem anderen Tijd, wohlweislich, bann gewann bie Rolle.

Der Croupier legte eine gweite bagu. "Bardon!" fagte Dubois. "Ich habe 12,000 Francs gefett. Deffnen Gie, bitte, bie Rolle!" Dan rig bas Gin Bort noch über bas fogenannte Papier herunter, bas in borichrifis magiger Ordnung war, und fand in ibm eine Deffingrobre, genau bon ber Größe und bem Gewicht bon gehn Blaques. In ihr ftedten gufammengebrudt gwölf Taufenbfrancs-Roten. Zuerft weigerte fich ber Eroupier, bas Belb gir gablen. Der Chef ber Bartie aber, mit ber traditionellen Coulang bes Cafinos, entichied auf Ausgahlung ber thatfachlich gefett gemejenen Summe. Die Bermenbung geichlof: fener Bolbrollen wurde aber fofort abgeschafft.

Durchaus ohne jebe befrugerifche Manipulation, aber immerhin burch Correctur bes Gluds, gelang es einem findigen Mann aus Portfhire, Ramens Jaggers, ber Spielbant gwei Millionen abzugewinnen. Jaggers hatte fich eine Ungahl von Schreibern mitgebracht, bie Tag für Tag und Boche für Boche Die Refultate ber Spieler an ben verfchiedenen Ronlettetischen für ihn notiren mußten. Unabläffiges Studium ber Biffern zeigte Jaggers, bag jebes Rab in gang beftimmter Beije arbeite, ber Dechanismus nach eigenem individuellen

Befege mirte.

Bemiffe Rummern und Combina tionen fehrten regelmäßig wieber, was nicht hatte eintreten fonnen, wenn bas Rab fich fehlerlos brehte. Jaggers fette bementfpredend und gewann große Gummen. Die Direction bemerfte bas und tam hinter fein Bebeimnig. Gie ließ baher bie Tifche, ihre Raber allabenblich untereinanber auswechfeln. Die Folge mar, bag Jaggers gewaltig verlor. Er machte nun als geicheibier Mann eine Baufe. Balb hatte er bie Gachlage burchichaut und zugleich entbedt, bag fich an jebem Rab ein Mertmal feftftellen ließ, wo ran er es erfennnen fonnte.

Go fonnte er trot ber Musivechie lung ben Rabern von Tifch gu Tijch folgen. Er gewann nun wieber wie gubor. Die Direction versuchte ben neuen Schlag ju pariren, inbem fie Raber fabrigiren ließ, beren einzelne Theile auseinanber gu nehmen waren und fo mit benen ber anberen Raber ausgewechfelt werben tonnten. Dit biefem Schachzug gewann fie enbgiltig gegen Jaggers bas Telb. Jaggers jog fich mit feinem Gewinnft nach Ports icarfe Beobachtungsgabe in Frieben genießt.

Mus obigen Beifpielen ergiebt fich, pon Monte Carlo gu iprengen, bas beißt entweber burch ehrliches Blud, ober wenn man fie gu betrugen ober au übertlügeln verfteht. Das erftere ift eine unguberläffige Cache und in feiner Beije ebenfo gefährlich wie bas ameite. Und ber Mustuftelung unb Uebertlügelung find im Laufe ber Beit jo viel Damme vorgefest worben, bag fein "Gnftem" mehr bagegen berfangen will.

# Finnifme Epridworter.

Der ernfte und worttarge Finne liebt es, feine Rebe mit treffenben Ber= gleichen, geiftvollen Urtheilen und Spruchen gu fcmuiden. Er greift bei jeder paffenden Belegenheit in ben Echat ber alten Spruchweisheit feines Boltes. Glias Bonnrot, ber ber= bienftvolle finnifche Sprachforicher, bem bor einigen Monaten in Belfing= fore ein Dentmal gefett wurde, bat mehr als 700 finnifche Sprichmorter gefammelt. Gie find oft gereimt und Brichnen fich meift burch eine anichauliche und angiebenbe Sprache aus. Sier einige Beifpiele: Sat man Bier, fo hat man auch Freunde .- In einem tiefen Brunnen trodnet bas Baffer nicht aus. - Das Biffen beichwert ben Menfchen nicht. - Ber allein ift, Der Chef ber Bartie war argwöhnifch pflegt nicht lange gu lachen. - Den geworben und ließ bie Rarten unter- Baren ichlagt man nicht mit Ruthen. - Wer fich berirrt hat, ben fragt man ber Schale, als bort fein follten. Gis nicht nach bem Beg. - Ber viel ges ner ber Croupiers war bestochen wor- liebt hat, hat viel gefeben. - Schilt ben und hatte ben Gaunern geholfen. beine alten Freunde nicht, ehe bu bie neuen erprobt baft. - Der Mbend ift fliger ale ber Morgen. - Bebulb überwindet alles. - Der Bolf meint nicht um einen tobten Sund. - Das Sammern ift bei Bruber bes Ungluds.

Gie haben's ja!

ten fieht.

Ber ohne Strafe aufwächft, ber

ftirbt ohne Ruhm. - Huch bie Elfter

ift ein guter Bogel, wenn man fie fel-

Profeffor Comierinsty (gur Muts ter feiner Coulerin): "Frau Broberl, Frl. Clara malt fehr fcon, nur follte fie bie Farben nicht fo entfetlich bid

auftragen." Frau Probert: "Laffen Gie nur bas inr thunk, was fie will. Wir haben's ja - Gott fei Dant!"

Die Macebonier wollen am 1. Mpril fer Blaques, Die als 1000 France un- eine Repolution arrangiren. Gin